

Kehren vor der eigenen Haustür – der Aufbau einer „Entity Collection“ der Forschungsleistung der TU Dortmund



Ziele der UB Dortmund

- Nachhaltige Darstellung des Forschungsoutputs der TU Dortmund
 - Publikationen
 - Forschungsdaten
 - Drittmittelprojekte
 - ...
- Optimale Sichtbarkeit des Forschungsoutputs nach außen und innen
- Nachnutzbarkeit
- → notwendig: Datenkuratierung

Herausforderungen der Datenkuratierung

- oft gar keine oder nur rudimentäre Daten vorhanden
- Vernetzungsgrad der Daten komplex, z.B. Publikationen einer Person:
 - tw. im Rahmen von Drittmittelprojekten tw. grundständige Forschung
 - Kooperation von Personen
 - → wie wird Vernetzung/Sortierung möglich?
- Bedienung differenzierter Fragestellungen unterschiedlicher Stakeholder
 - Wissenschaftler
 - Drittmittelgeber
 - Universitätsverwaltung

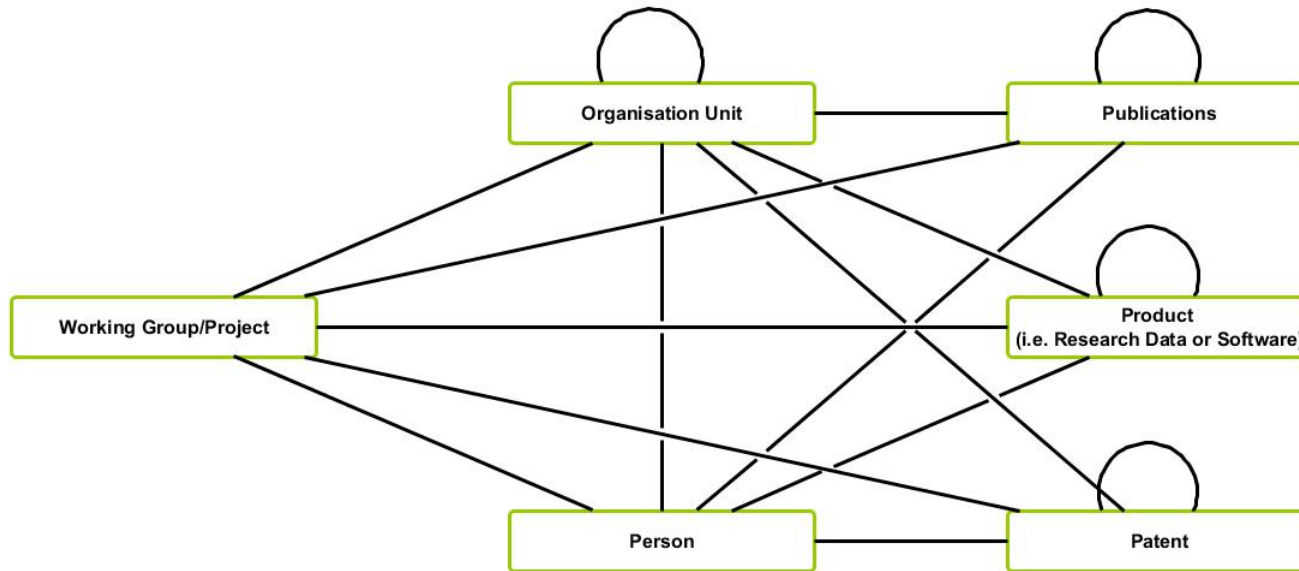
Metadatenmanagement an der UB der TU Dortmund

- Leitlinien:
 - Jeder Datensatz hat ein Mastersystem und ein Masterformat.
 - Datensätze werden automatisch verteilt und nicht mehrfach erfasst.
 - Linked Data ist ein Kernkonzept.
 - Es werden so wenig Daten wie möglich und so viele wie nötig erfasst.
 - Es gibt ein Repository für digitale Objekte.
- → angewendet auf Metadatenmanagement-System

Datenmodell

- zu berücksichtigen:
 - verschiedene Zielsysteme für Publikationen und Forschungsdaten
 - Abbildung der Personen und ihrer Zugehörigkeiten zu Organisationseinheiten, Arbeitsgruppen, Projekten,...
- Metadatenstandard Cerif berücksichtigt
- eindeutige Identifikatoren (IDs) für alle Entitäten
 - ORCID iD, GND-ID, DOIs, handles, ZDB-ID,...
- linked data berücksichtigen und umsetzen

Datenmodell

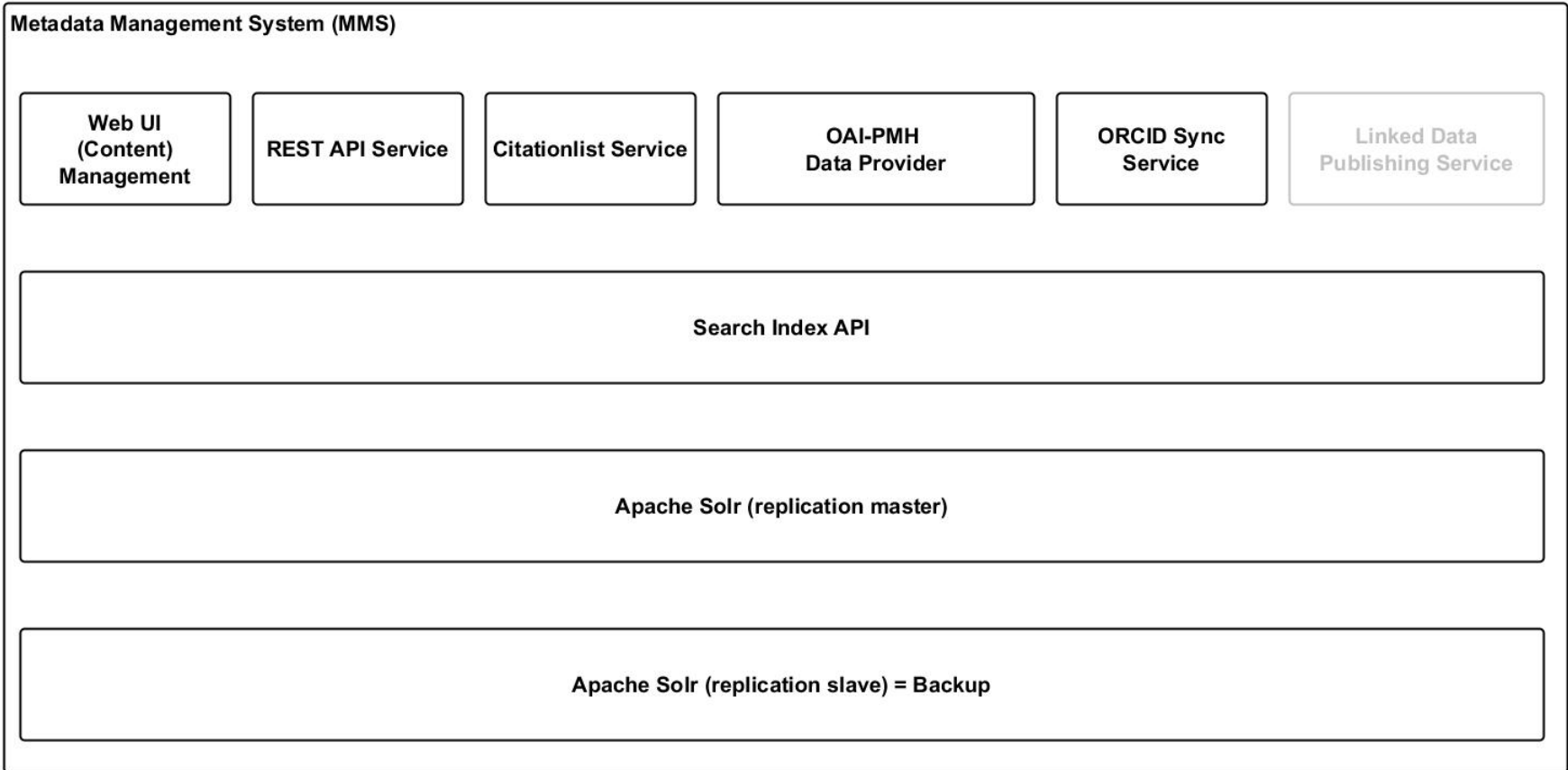


This work is licensed under the Creative Commons Attribution-ShareAlike 4.0 International License. To view a copy of this license, visit <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>
TU Dortmund University, University Library

An Cerif orientiertes Datenmodell des Metadatenmanagement-Systems (Becker 2017)

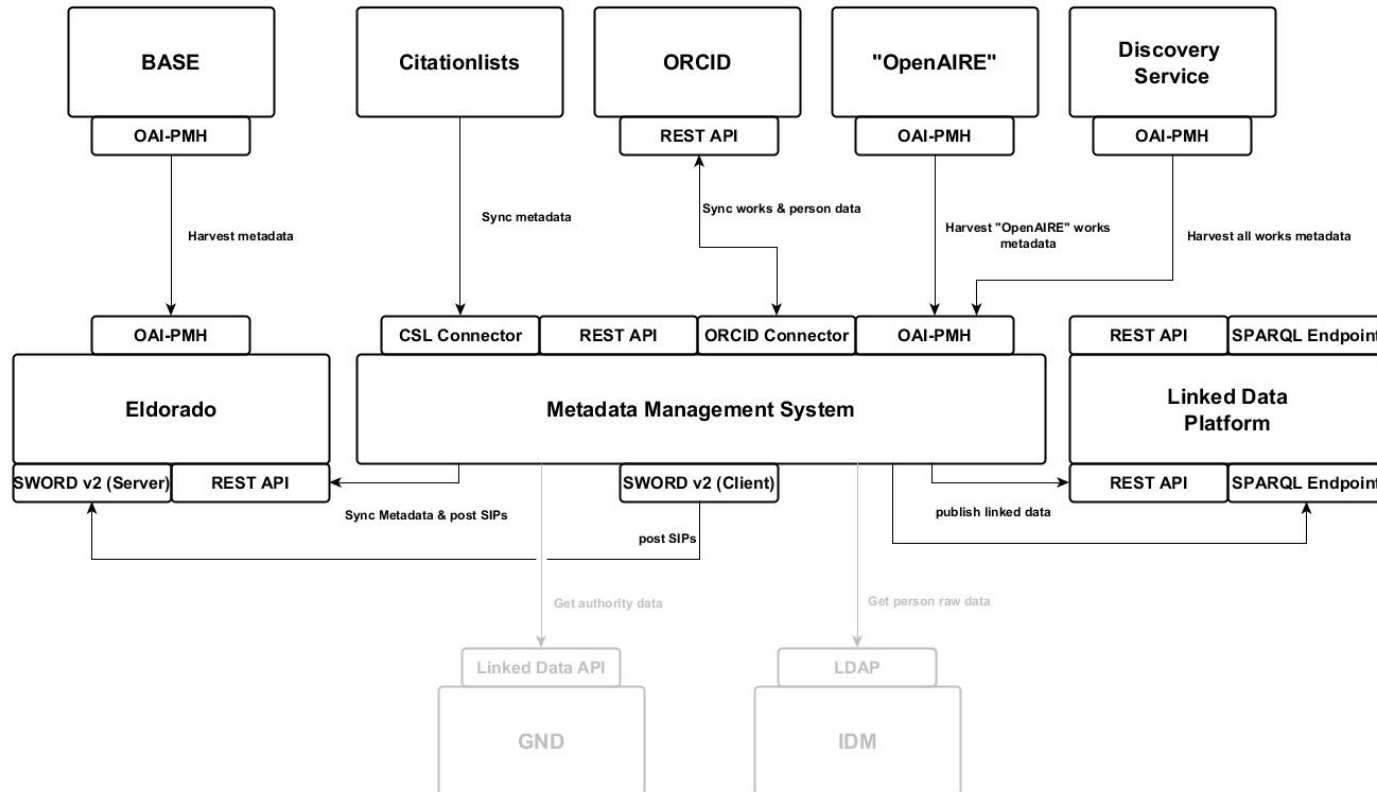
Softwarearchitektur

- keine Software für die Anforderungen der UB Dortmund auf dem Markt
- → Eigenentwicklung in Kooperation mit der UB der Ruhr-Universität Bochum: Kernmodul mit verschiedenen Services, beliebig erweiterbar
- Programmiersprache: Python
- Webframework: Flask
- WTForms Framework
- Index: Apache Solr
- Format: JSON



This work is licensed under the Creative Commons Attribution-ShareAlike 4.0 International License. To view a copy of this license, visit <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>
TU Dortmund University, University Library

Datenflüsse



Datenfluss zwischen den Systemen an der UB Dortmund (Becker 2017)

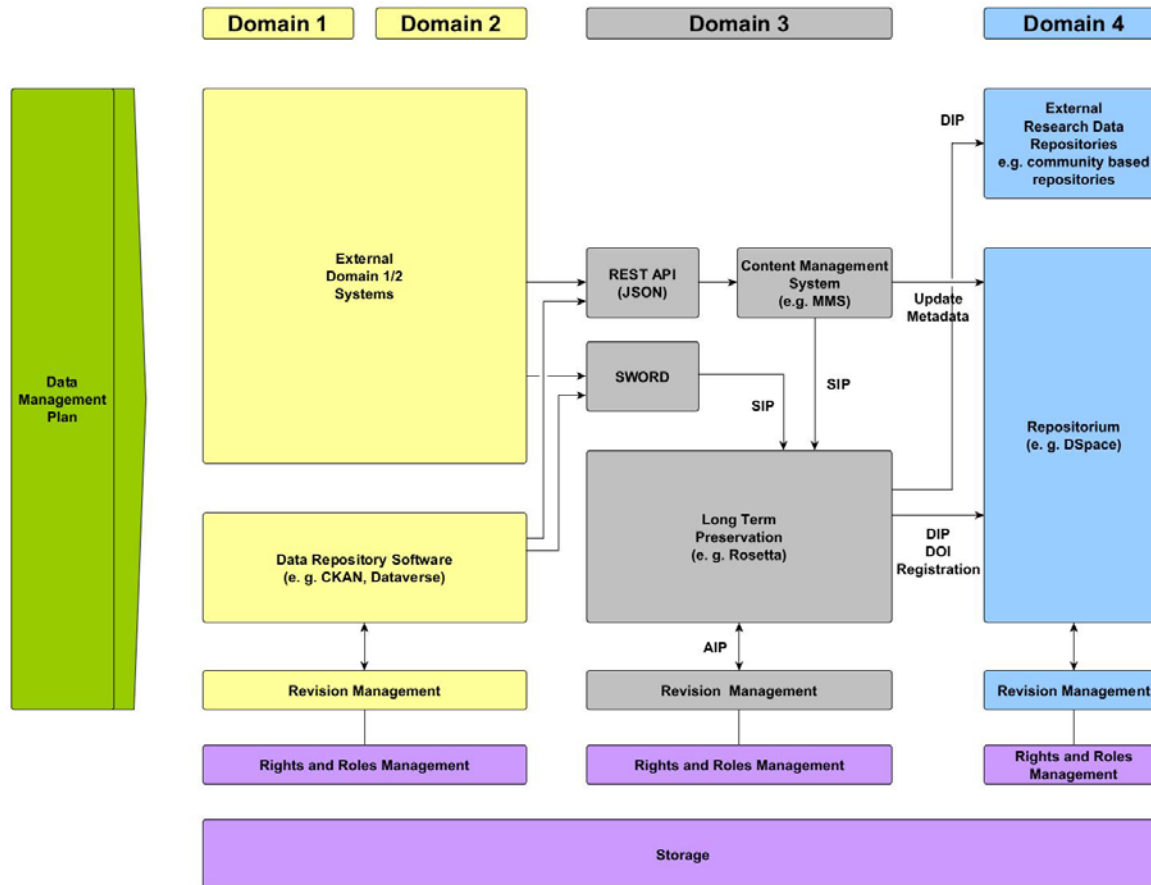


This work is licensed under the Creative Commons Attribution-ShareAlike 4.0 International License. To view a copy of this license, visit <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/> TU Dortmund University, University Library

Zielsysteme

- Publikationslisten
- Repositorien
 - Eldorado
 - Fachrepositorien im Fall von Forschungsdaten
- ORCID
- Discovery Service
- Linked Data Platform der UB Dortmund
- BASE
- Open AIRE

MMS und Forschungsdaten

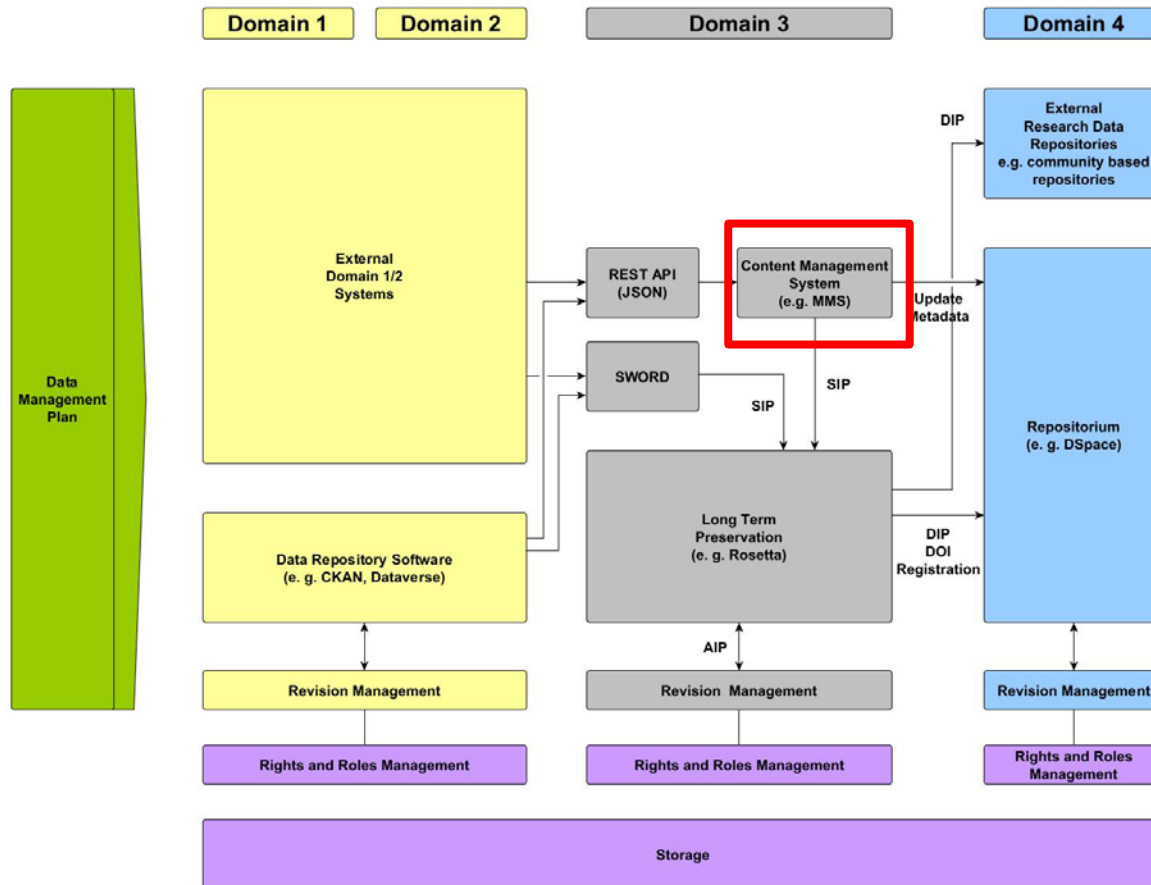


Skizze der Architektur für FDM an der TU Dortmund (Becker 2017)



This work is licensed under the Creative Commons Attribution-ShareAlike 4.0 International License. To view a copy of this license, visit <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/> TU Dortmund University, University Library

MMS und Forschungsdaten



Skizze der Architektur für FDM an der TU Dortmund (Becker 2017)



This work is licensed under the Creative Commons Attribution-ShareAlike 4.0 International License. To view a copy of this license, visit <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/> TU Dortmund University, University Library

Fazit

- Datenkuratierung als Voraussetzung für Forschungsdatenmanagement: Darstellung des Forschungsprozesses nur mit
 - strukturierten
 - weitestgehend normierten Daten über Forschungsdaten umfassend möglich
- Herausforderung für Bibliotheken:
 - unterschiedliche Anforderungen der Stakeholder
 - Darstellung der Zusammenhänge

Fragen?

**Herzlichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

Hans-Georg Becker

Tel.: +49 231-755 4036

hans-georg.becker@tu-dortmund.de

 <http://orcid.org/0000-0003-0432-294X>

Dr. Kathrin Höhner

Tel.: +49 231-755 5061

kathrin.hoehner@tu-dortmund.de

 <http://orcid.org/0000-0002-3988-7839>